



Parken entlang der Straßen

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

immer wieder werden Fragen an die Gemeinde herangetragen bezüglich des Parkens entlang der Gemeindefahrstraßen. Hierzu dürfen wir folgendes mitteilen:

Der rechte Fahrbahnrand entlang von Gehwegen und Straßen darf grundsätzlich zum Parken und Halten genutzt werden. Dieses Recht steht **allen** Verkehrsteilnehmern zu. Es gibt kein Recht auf die bevorzugte Nutzung des an das eigene Grundstück angrenzenden öffentlichen Straßenraums.

Nach § 12 der Straßenverkehrsordnung gibt es jedoch einige Einschränkungen bezüglich des Parkens am rechten Fahrbahnrand. Z.B. ist das Parken vor Grundstücksein- und -ausfahrten, auf schmalen Fahrbahnen auch ihnen gegenüber, unzulässig. Außerdem darf nicht in unübersichtlichen Kurvenbereichen sowie an engen Straßenstellen geparkt werden. Beim Halten und Parken entlang der Straße muss immer eine Restfahrbahnbreite von 3 m verbleiben. Es darf im Übrigen auch nicht

geparkt werden 5 m vor und hinter Kreuzungen und Einmündungen, über Schachtdeckeln und vor Bordsteinabsenkungen, ebenso im Bereich von ausgewiesenen Parkverboten.

In diesem Zusammenhang möchten wir nochmals darauf hinweisen, dass auch Gehwege nicht zum Halten und Parken genutzt werden dürfen. Gehwege sind - wie der Name bereits eindeutig sagt, nach den Bestimmungen der Straßenverkehrsordnung, ausschließlich Fußgängern vorbehalten. Die Gehwege dienen der Sicherheit der Fußgänger und nicht als Kfz-Parkplatz. Werden Fahrzeuge auf den Gehwegen abgestellt, behindern diese die Fußgänger. Insbesondere Fußgänger mit Kinderwagen oder Rollatoren und Rollstuhlfahrer, können die Gehwege dann nur erschwert oder teilweise gar nicht nutzen. Aufgrund falsch abgestellter Fahrzeuge müssen Passanten, weil auf dem Gehweg kein Durchkommen mehr ist, auf die Fahrbahn ausweichen, was mitunter zu gefährlichen Situationen führen kann.

Wir bitten um Beachtung!

Ihre Gemeindeverwaltung

gregor staub

megamemory®

Gedächtnistraining



Montag, 05.03.2012, 19.00 Uhr

mega memory® Gedächtnistraining mit Gregor Staub

**in der
Gemeindehalle Unterlauchringen**

Einladung an alle Interessierten zum Vortrag „mega memory – Gedächtnistraining“ mit Peter Staub. Profitieren auch Sie von der Methode des schweizer Betriebsökonomen, mit der Sie sich Informationen schneller, sicherer und länger merken können. Die Methode basiert auf der altgriechischen MNEMO-Technik, führt schnell zum Erfolg und macht in der Anwendung viel Spaß.

Trainieren Sie Ihr Erinnerungsvermögen

- Namens- und Zahlengedächtnis verbessern
- große Mengen Lernstoff verarbeiten
- das Langzeitgedächtnis trainieren
- Lerntechniken erleben
- „Spickzettel“ im Kopf behalten
- freie Reden und Referate halten
- Stress abbauen
- mit Spaß und Erfolg lernen!

Wir freuen uns auf Sie!

**Anmeldung nicht erforderlich!
Eintritt frei! Eine Veranstaltung von**



**in Zusammenarbeit mit dem Verband
„Bildung und Erziehung“.**

Weitere Infos unter www.gregorstaub.com